

Beiblatt zum Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis Ausnahme vom vorgeschriebenen Mindestalter gem. § 74 Abs. 1, Abs. 2 FeV

Ausnahme für Fahrerlaubnis der Klasse **B** **T**

Hinweise

Auf die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung vom gesetzlichen Mindestalter besteht kein Rechtsanspruch. Sie liegt im Ermessen der Fahrerlaubnisbehörde und kann nur in Betracht gezogen werden, wenn der Bewerber einen unabweisbaren Bedarf geltend machen kann. Sie ist außerdem nur zulässig, wenn die körperliche und geistige, besonders die charakterliche Reife des Bewerbers ihn zum Führen von Kraftfahrzeugen der beantragten Klasse bereits geeignet erscheinen lässt. Die Eignung ist durch eine medizinisch-psychologische Untersuchung nachzuweisen, deren Kosten vom Bewerber übernommen werden müssen. Ferner fallen Verwaltungsgebühren für die Bearbeitung eines Antrags auf Ausnahme vom vorgeschriebenen Mindestalter an. Die Erteilung der Ausnahmegenehmigung kann unter Beschränkungen für bestimmte Wege oder Fahrzeuge bis zur Vollendung des gesetzlichen Mindestalters erfolgen.

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

Antragsteller (Bewerber)	Geburtsname (bei Abweichung auch Familienname)	
	Vorname(n)	
	Geburtstag /-ort	
	Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.)	
	Beruf	
Gesetzlicher Vertreter	Vater Geburtsname	Mutter (ggf. Betreuer)
	bei Abweichung auch Familienname	
	Vorname(n)	
	Geburtstag	
	Geburtsort	
	Anschrift (Straße, Haus-Nr.)	
	(PLZ, Ort)	

Antragsbegründung (ggf. Beiblatt verwenden)

Ich füge zusätzlich bei

für Klasse B:

- Ausbildungsvertrag bzw. Arbeitsvertrag mit Arbeitszeiten

für Klasse T:

- Bekanntgabe weiterer Hilfskräfte mit gültigem Führerschein
 Bekanntgabe der landwirtschaftlichen Nutzfläche
 Bekanntgabe der Anzahl der Zugmaschinen, sowie deren Art und Höchstgeschwindigkeit

Erklärung

Es besteht Einverständnis mit ggf. erforderlichen Auflagen und/oder Beschränkungen. Sämtliche Kosten/Auslagen gehen zu meinen/unseren Lasten. Die volle Haftung wird übernommen. Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird versichert. Das Einverständnis zu einer ggf. erforderlichen Fahreignungsbegutachtung wird gesondert abgegeben.

Ort, Datum

Unterschrift	Bewerber	Vater	Mutter	Betreuer
---------------------	----------	-------	--------	----------

Unterschriften **beider** Erziehungsberechtigten (Besteht ein alleiniges Sorgerecht, ist **unbedingt** ein entsprechender Nachweis beizulegen.)

Der umseitige Antrag wurde geprüft.

Ihm wird **nicht** stattgegeben, weil

Ihm wird stattgegeben

nach Vorlage eines medizinisch-psychologischen Gutachtens, das die Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen der beantragten Klasse(n) bejaht.

mit der Maßgabe, dass die Fahrerlaubnis bis zum Erreichen des in § 10 Abs. 1 bzw. 2 FeV genannten Mindestalters beschränkt wird

auf Fahrten zwischen

Wohnung (Anschrift):

Ausb.-Arbeitsstätte/Schule (Anschrift):

auf nachstehend aufgeführte Fahrzwecke:

Sonstige Auflagen oder Beschränkungen:

1.:

2.:

3.:

Die Ausnahmegenehmigung vom vorgeschriebenen Mindestalter ist nur für die Fahrerlaubnis der Klasse L gültig. Sie erstreckt sich nicht auf die Klasse AM und berechtigt bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres auch nicht, ein Mofa zu führen. Die Gültigkeit der Ausnahmegenehmigung der Klasse L ist begrenzt auf Fahrten im Rahmen der elterlichen Landwirtschaft. Die Fahrerlaubnis wird nach bestandener Prüfung in Form eines Bescheides erteilt.

Sonstiges:

LANDRATSAMT AUGSBURG

Ort

Datum

Gersthofen,

Unterschrift
